



SCHMERZINSTITUT

MÜNCHEN

Prof. h. c. Dr. W. Bauermeister
Ehrenprofessor der Kharkiv National Medical University Ukraine

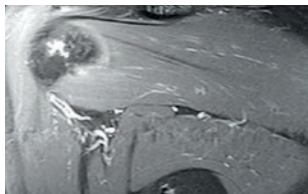
SCHMERZURSACHEN ERKENNEN UND BEHANDELN

ULTRASCHALL-ELASTOGRAFIE – SCHMERZURSACHEN SICHTBAR MACHEN

Die Diagnose und eine ursächliche Therapie chronischer Schmerzen sind nicht Teil der ärztlichen Ausbildung. Obwohl es moderne bildgebende Verfahren wie die Ultraschall-Elastografie gibt, vertrauen Ärzte auf herkömmliche Standarddiagnostik mit der Kernspintomografie und übersehen dadurch Triggerpunkte in den Muskeln und Faszien, welche die entscheidenden Schmerzverursacher sind.

FALSCHER DIAGNOSTIK – FALSCHER THERAPIE

Die Kernspintomografie zeigt nicht die Schmerzursache – die Triggerpunkte –, sondern ihre Folgen. Triggerpunkte verursachen Schäden an Bandscheiben und Gelenken. Deshalb wird oft unnötig und erfolglos operiert. Die Triggerpunkte müssen erkannt und behandelt werden.



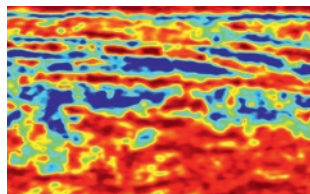
Die Kernspintomografie der Muskeln erscheint normal, weil die Triggerpunkte nicht sichtbar sind.

URSACHEN-DIAGNOSTIK MIT ULTRASCHALL-ELASTOGRAFIE

Der Münchner Schmerzexperte Prof. h. c. Dr. Wolfgang Bauermeister entwickelte die Triggerpunkt-Elastografie. Er konnte nachweisen, dass die häufigsten Schmerzverursacher – Triggerpunkte – in den Faszien und Muskeln dadurch sichtbar werden und gezielt behandelbar sind.

SCHMERZÜBERTRAGUNG DURCH ENTZÜNDETE TRIGGERPUNKTE

Triggerpunkte übertragen Schmerzen in andere Körperregionen, d. h. man findet sie nicht dort, wo die Schmerzen sind. Ärzte suchen die Ursache immer dort, wo der Schmerz ist und wundern sich, wenn an der Stelle keine Ursache zu erkennen ist. Wenn dann Krankengymnastik und Massagen nicht mehr helfen, bleibt der Patient im „Regen stehen“ und muss sich selbst um Hilfe kümmern.



Die Ultraschall-Elastografie zeigt Triggerpunkte als Verhärtungen rot an. Weiche, normale Regionen sind blau.

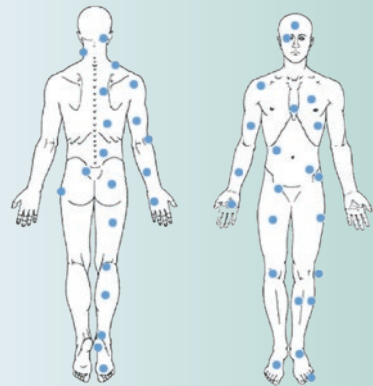
ULTRASCHALL-ELASTOGRAFIE – STOSSWELLEN-DIAGNOSTIK

Wie der Name sagt, bildet die Elastografie Gewebeelastizität ab. Triggerpunkte haben eine verminderte Elastizität und werden im Elastogramm rot dargestellt. Die elastischen Regionen sind blau abgebildet. Welcher Schmerz von einem Triggerpunkt ausgeht, erkennt man, wenn er mit Stoßwellen stimuliert wird. Man fühlt Schmerzen an einer anderen Stelle im Körper. Ziel ist es, alle die Triggerpunkte zu finden, welche die Schmerzen auslösen, unter denen man leidet.



Die Stoßwellentherapie der Faszien und Muskeln ist die am besten erforschte Schmerztherapie in der Orthopädie. Sie muss aber dort, wo der Schmerz entsteht, und nicht dort, wo er gespürt wird, eingesetzt werden.

Die Punkte zeigen typische Schmerzen, die durch Triggerpunkte verursacht werden. So wie die Lokalisation der Triggerpunkte variiert, so können die Schmerzen an den unterschiedlichsten Orten im Körper auftreten. Die Triggerpunkt-Schmerzen fühlen sich an wie ein Bandscheibenvorfall, Arthrose, Meniskussschaden, Rheuma oder Nervenschmerzen.



„Endlich Schmerzfrei mit Trigger-Osteopraktik“

In seinem Buch beschreibt Prof. Bauermeister, wie Sie selbst herausfinden, ob Triggerpunkte in den Faszien und Muskeln für Ihre Schmerzen verantwortlich sein können. Mit einer Anleitung für die Selbstbehandlung können auch Sie schon einige Schmerzprobleme durch Dehnung und Selbstmassage lindern.



„Was Sie über Schmerzen und ihre Ursachen wissen sollten“ – erhältlich beim deutschen Patientenverlag und in jeder Buchhandlung.

Südwest-Verlag ISBN: 978-3-517-08958-4, 19,99 EUR (D)

*Bezugsquelle: www.triggosan.de
Tel.: 089/42 54 28

SCHMERZINSTITUT MÜNCHEN

Prof. h. c. Dr. W. Bauermeister
Ehrenprofessor der Kharkiv National Medical University Ukraine

81825 München | Tel.: 089/42 61 12

www.schmerzinstitut.de | kontakt@schmerzinstitut.de

WEITERE TRIGGERSPEZIALISTEN

08371 GLAUCHAU

Privatpraxis für Physikalische
Schmerztherapie
Samuel Lindner, B.A., M.Sc.
Plantagenstraße 3
Tel.: 03763 / 41 78 63
www.schmerzfrei-und-vital.de

46119 OBERHAUSEN

Die Praxis am Volksgarten
Dr. med Achim Horstmann
Mergelstraße 47 a
Tel.: 0208 / 610 66 11
www.volksgartenpraxis.de

91056 ERLANGEN

FA für Innere Medizin/
Kardiologie
Dr. med. Norman Klinger
Möhrendorfer Straße 25 a
Tel.: 09131 / 459 39
www.dr-klinger-erlangen.de